

Beschlussvorlage

Stadtvertretung

VO(STV)/057/2021

öffentlich

Grundhafte Erneuerung Tierpark Sassnitz, Vergabe von Bauleistungen, Los 19 - Fliesenarbeiten

| | |
|--|---|
| <i>Organisationseinheit:</i> Bauverwaltung <i>Bearbeiter::</i> Elke Schmeling | <i>Datum:</i> 19.04.2021 <i>Einreicher:</i> |
|--|---|

| | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| <i>Beratungsfolge</i> | <i>Geplante Sitzungstermine</i> | <i>Ö / N</i> |
| Stadtvertretung (Entscheidung) | 27.04.2021 | Ö |

Sachverhalt

Um den Tierpark wieder zu einem attraktiven Anlaufpunkt mit hoher Erlebnisqualität zu verwandeln, beabsichtigt die Stadt Sassnitz den Tierpark grundhaft zu erneuern und neu zu gestalten. Vorgesehen ist die Erneuerung der Tiergehege einschließlich Stallungen, Außenanlagen, Spielplätze, Neubau des Eingangsgebäudes und des Mehrzweckgebäudes, Sanierung des Teiches und des Steinbaches.

Auf der Grundlage der vom Sachverständigenbüro für Hochbau Dipl.-Ing. Matthias Ruhnke in Bergen auf Rügen erarbeiteten Planung erfolgte gemäß VOB/A zunächst eine EU-weite öffentliche Ausschreibung ohne Ergebnis und wurde dann erneut gemäß VOB/A im Verhandlungsverfahren ohne Teilnehmerwettbewerb ausgeschrieben.

Nach Veröffentlichung der Ausschreibung forderten 2 Firmen die Unterlagen ab. Es gingen 2 Angebote termingerecht ein. Die Eröffnung der Angebote erfolgte am 14.04.2021. Die vorliegenden Angebote wurden durch das beauftragte Büro ausgewertet und auf Vollständigkeit, rechnerische Richtigkeit und in baufachlicher Hinsicht geprüft.

Die Auswertung ergab, dass die Fliesenhof Gasnik GmbH aus Sehlen das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat und auch sonst alle weiteren Bedingungen der Ausschreibung erfüllt.

Das geprüfte Angebot schließt mit einer Bruttosumme von 90.390,73 € ab.

Es wird vorgeschlagen, der Fliesenhof Gasnik GmbH aus Sehlen den Zuschlag zu einem Angebotspreis in Höhe von 90.390,73 € (Brutto) zu erteilen.

Alternative

Die Vergabe der Leistungen an einen anderen Bieter würde einen Vergaberechtsverstoß darstellen und möglicherweise Schadenersatzforderungen nach sich ziehen.

Finanzielle Auswirkungen

- Einnahmen x Mittel stehen zur Verfügung
- Keine haushaltsmäßige Berührung x Mittel stehen nicht zur Verfügung

Bemerkungen:

| | | |
|--|---|--|
| Finanzielle Auswirkungen: | | <input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung |
| Gesamtkosten: | | 90.390,73 EUR |
| Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan: | Haushaltsstelle: | EUR |
| Zusätzliche Einnahmen aus Zuweisungen: | Haushaltsstelle: | EUR |
| Über- oder außerplanmäßige Ausgabe: | Deckung Haushaltsstelle: | EUR |
| Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren: | Haushaltsjahr: | EUR |
| | Haushaltsjahr: | EUR |
| | Haushaltsjahr: | EUR |
| | Haushaltsjahr: | EUR |
| Bemerkungen: | In den Vorjahren wurden Haushaltsreste in Höhe von 6.729.687,40 € gebildet. Höhere Fördermittel sind in Aussicht gestellt. Erhöhte Eigenmittel sind im Doppelhaushalt 2022/2023 einzustellen. | |

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Fliesenhof Gasnik GmbH aus Sehlen wird der Zuschlag zum Angebotspreis von 90.390,73 € (brutto) erteilt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den entsprechenden Auftrag zu veranlassen.

Anlage/n

| | |
|---|--|
| 1 | Submissionsprotokoll (öffentlich) |
| 2 | Anlage zum Submissionsprotokoll (öffentlich) |
| 3 | Vergabevermerk (öffentlich) |